

## **Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil**

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Verkehrsausschuss	27.10.2015

### **Pilotversuch: Rechtsabbiegen bei Rot für Radfahrer?**

**hier: Anfrage der Gruppe Piraten zur Sitzung des Verkehrsausschusses am 22.09.2015, TOP 1.3**

Die Gruppe Piraten bittet um Beantwortung nachfolgender Fragen:

#### **Frage 1:**

„Wie bewertet die Verwaltung die Machbarkeit und Sinnhaftigkeit eines solchen Pilotprojekts für Köln und welche Bereiche und Standorte hält sie für geeignet?“

#### **Antwort der Verwaltung:**

Die Verwaltung steht einem Pilotprojekt positiv gegenüber. Standorte können aber erst bei Durchführung eines Pilotprojektes detailliert geprüft und festgelegt werden. Für die Anbringung eines Grünpfeils für Kfz gelten strenge Kriterien, die auch auf eine Regelung für den Radverkehr übertragen werden müssen.

#### **Frage 2:**

„Wie bewertet die Verwaltung den Vorschlag, dass Köln sich über den Deutschen Städtetag beim Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur für fahrradfreundliche Lichtsignalanlagen ausspricht?“

#### **Antwort der Verwaltung:**

Die Verwaltung hatte das Thema bereits auf Bundesebene angesprochen, konnte aber nur wenig positive Resonanz verzeichnen. Derzeit führt die Verwaltung auf Landesebene entsprechende Gespräche.

#### **Frage 3:**

„Wie könnte eine sinnvolle Kennzeichnung in Köln aussehen? Zum Beispiel ein Grünpfeil, der entsprechend dem Pilotprojekt in Basel speziell für Radfahrer eingerichtet wird, oder eine generelle Freigabe auf Bezirks- oder Stadtebene?“

#### **Antwort der Verwaltung:**

Die Gestaltung eines neuen Verkehrszeichens muss im Rahmen eines Pilotprojektes mit den entsprechenden Institutionen abgestimmt werden.

**Frage 4:**

„Wie bewertet die Stadtverwaltung die Aussage und die internationalen Erfahrungen, dass sich durch die Einführung einer solchen Regelung die Verkehrsführung verbessert, die Wartezeit für Fahrradfahrer an den Versuchsanlagen verringert und eine erhöhte Akzeptanz der Lichtsignalregelung stattfindet?“

**Antwort der Verwaltung:**

Alle Maßnahmen, die eine Erhöhung der Akzeptanz der Lichtzeichenregelungen erhöhen, werden begrüßt. Ein möglicher Zeitgewinn muss aber über eine längere Strecke betrachtet werden und kann nicht auf eine einzelne Lichtsignalanlage reduziert werden.

gez. Höing